

## Chica Torpedo in der Mühle

Sa, 12.1., 19.30 Uhr, Chica Torpedo – Plattentaufe, Mühle Hunziken, Rubigen.

**MUNDART/LATIN.** Karibische Klänge, Latin-Rhythmen und Gesang in gemütlichem Berndeutsch – geht das? Ja, findet die Berner Band Chica Torpedo und tauft morgen in der Mühle Hunziken «Gärn z'Bärn», das fünfte Album in dieser Tradition. Mutet dieser Genremix zunächst noch etwas ungewohnt an, so entfaltet er rasch einen einnehmenden Charme. Gerade die Songs mit einem stärkeren Latin-Touch überzeugen und lassen Vorfreude auf das Konzert der Band aufsteigen. PEC

## Place 2 B

### Düdü, Le Ciel und Kapitel

Sa, 12.1., 23 Uhr, Diva, Du Théâtre.

**HIP-HOP/R'N'B.** Diva stellt Kimberlee Ramirez und Kenjiro Ultramagnetic an die DJ-Kanzel. Ihre Aufgabe: smoothen Hip-Hop und R'n'B zu mixen. PEC

Sa, 12.1., 23 Uhr, All Eyez On Me, Le Ciel.

**DIVERSES.** Die DJs Flair, Persia und Rob Roy werden beim Auflegen ihrer Partysets wortgewaltig von den MCs Lunatic und Mo Flow unterstützt. PEC

Sa, 12.1., 23 Uhr, Zuhause, Kapitel.

**DEEP-/TECH-HOUSE.** Der Berner DJ-Veteran Raphaël Delan schwingt sich zusammen mit Mercury für einen seiner seltenen Heimauftritte ans DJ-Pult. PEC

# Norient: Fette Beats und ekstatisches Po-Wackeln

BERN. Fette Beats,

Tanzkurs und eine Lektion in Sachen schwuler Rap, das gibt es am Norient-Musikfilm-Festival.

Das vierte Norient-Musikfilm-Festival stellt heuer mit einem Film und einem Club-Gig den Queer-Rapper Big Freedia vor, eine Ikone der Sissy-Bounce-Bewegung in New Orleans. Das filmische Porträt «Almost Famous» läuft morgen um 22.30 Uhr im Kino der Reitschule. Der Auftritt findet danach im Club Bonsoir statt.

Bounce ist eine repetitive und energetische Form des Hip-Hop aus New Orleans. Typisch dafür sind zwei Elemente: der Call-and-Response-Stil, – ein Spiel, bei dem der MC mit kurzen Aufrufen Reaktionen im Publikum auslösen will – und ekstatisches Arschgewackel. Sissy Bounce ist das homosexuelle Pendant dazu. Laut der US-Musikjournalistin Alison Fensterstock richtet sich das Subgenre aber nicht explizit an die Gay Community. So würde ein mehrheitlich weibliches und heterosexuelles Publikum die Sissy-Bounce-Nächte in New Orleans besuchen.

Wer sich nun mit den nötigen Bounce-Skills für die Party am Samstag ausrüsten will, der kann das: Am Freitagabend gibt sich nämlich die Sissy-Bounce-Queen persönlich die Ehre und lehrt im Bonsoir ab 18 Uhr die wichtigsten Tanzschritte. PEC

[www.norient.com](http://www.norient.com)



Big Freedia gehört in New Orleans zu den bekanntesten Figuren des Sissy Bounce.

## Das Liquid feiert das gute Leben

Sa, 12.1., 23 Uhr, Good Life, Liquid.

**HIP-HOP/R'N'B.** Das Liquid will an den Lifestyle, der in den amerikanischen Black-Music-Partys gelebt wird, anknüpfen. Geplant sind morgen Abend ein Showcase der Sängerin Azaleya und DJ-Sets von Mathematic aus Lausanne und Lokalmatador Fame Luck. Um das Intro wird sich Kriss-T kümmern. PEC

## Groombridge machen Panik im ISC



Sa, 12.1., 22 Uhr, Groombridge – Plattentaufe, ISC. **ROCK.** Panik haben die fünf Burgdorfer Jungs von Groombridge (Bild) vielleicht tatsächlich gefühlt, bevor sie sich an ihr aktuelles Album machten. Wie die Rockband nämlich selbst schreibt, fühlten sie sich in der Routine von über zehn Jahren Bandgeschichte gefangen. Sie beschlossen deshalb, altbewährte Strukturen zu durchbrechen, neue Inspiration zu suchen und andere Arten des Songwritings zu benutzen. Das Resultat liegt nun in Form von «Panic! We Are Hanging Here» vor: ein Album, das eigenständig und abwechslungsreich ist, mal brachial krachend und dann wieder elektronisch flüsternd daherkommt. PEC